

Berglistutz 1, Postfach
CH-7270 Davos Platz 1
Telefon +41 81 414 30 40
Fax +41 81 414 30 49
grosser.landrat@davos.gr.ch
www.gemeindedavos.ch

Protokoll

4. Sitzung Grosser Landrat Donnerstag, 6. Juli 2017

Protokoll-Nr: 4/2017
Ort: Landratssaal
Zeit: 13:58 - 15:39

Anwesend: Landratspräsident Cyrill Ackermann
Landratsvizepräsident Peter Baetschi
Landrat Hanspeter Ambühl
Landrat Roland Augstburger
Landrat Hans Bernhard
Landrätin Alexandra Bossi
Landrat Peter Däscher
Landrat Kevin Dieth
Landrat Marc Gianola
Landrätin Jacobina Knölle
Landrat Vladimir Pilman
Landrat Conrad Stiffler
Landrat Christian Stricker
Landrat Christian Thomann
Landrat Philipp Wilhelm
Landrat Jürg Zürcher

Entschuldigt: Landrätin Iris Hoffmann-Stiffler

Vertretung Kleiner Landrat: Landammann Tarzsius Caviezel
Statthalter Stefan Walser
Landrätin Valérie Favre Accola
Landrat Herbert Mani
Landrat Simi Valär

Vorsitz: Landratspräsident Cyrill Ackermann

Sekretariat: Landschreiber Michael Straub
Protokoll Astrid Schneider

Behandelte Geschäfte	Seite-Nr
Begrüssung	3
1. Protokoll	3
3. Kredit für die Sanierung des Eisstadions Davos	3
2. Postulat Christian Stricker betreffend Aufwertung der Davoser Seitentäler, Frage der Überweisung	4
4. Teilrevision des Landschaftsgesetzes über die Berufsschule und Anpassung der Bestimmung zur Wahlfähigkeit in Behörden und Kommissionen gemäss Art. 4 Gemeindeverfassung	4
5. Persönliche Vorstösse	4
6. Mitteilungen des Kleinen Landrates	5

Begrüssung

Landratspräsident Cyrill Ackermann begrüsst die Anwesenden und informiert, dass sich Landrätin Iris Hoffmann-Stiffler entschuldigen lässt.

Danach eröffnet er die Sitzung und stellt den Antrag, Traktandum 3 vorzuziehen. Diesem Antrag wird stillschweigend zugestimmt.

1. Protokoll

Das Protokoll der Sitzung des Grossen Landrates vom 18. Mai 2017 wird ohne Änderung einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bernhard, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Knölle, Pilman, Stiffler, Stricker, Thomann, Wilhelm, Zürcher) genehmigt.

3. Kredit für die Sanierung des Eisstadions Davos

Landrat Marc Gianola tritt für dieses Traktandum in den Ausstand.

Landratsvizepräsident Peter Baetschi stellt namens der Vorberatungskommission Antrag auf Eintreten.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Landrat Christian Stricker stellt folgenden Zusatzantrag:

4. Die Gemeinde Davos handelt mit dem HCD einen neuen Mietvertrag über das Eisstadion aus. Dieser trägt der Sanierung Rechnung, insbesondere dem zusätzlichen Raumangebot. Der neue Mietvertrag wird, sobald er vorliegt, der Geschäftsprüfungskommission zur Kenntnis vorgelegt.

Dem Zusatzantrag von Landrat Christian Stricker wird mit 14 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bernhard, Bossi, Dieth, Knölle, Pilman, Stiffler, Stricker, Thomann, Wilhelm, Zürcher) bei 1 Nein-Stimme (Däscher) zugestimmt.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrates wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bernhard, Bossi, Däscher, Dieth, Knölle, Pilman, Stiffler, Stricker, Thomann, Wilhelm, Zürcher) zugestimmt:

1. Die gebundenen Kosten in der Höhe von brutto Fr. 22'135'000.00 inkl. MwSt. werden genehmigt (Kostenstand Mai 2017).

2. Die nicht gebundenen Kosten in der Höhe von brutto Fr. 3'415'000.00 inkl. MwSt. (Kostenstand Mai 2017) werden genehmigt und zuhanden der Volksabstimmung verabschiedet.

3. Für die Sanierung des Eisstadions wird der Bauherrin Gemeinde Davos zulasten des Anlagefonds ein Beitrag von 4 Mio. Fr. gewährt. Die Auszahlung wird während 10 Jahren, beginnend mit dem Jahr 2018, endend mit dem Jahr 2027, zu jährlichen Tranchen im Betrag von 400'000 Fr. vorgenommen.

4. Die Gemeinde Davos handelt mit dem HCD einen neuen Mietvertrag über das Eisstadion aus. Dieser trägt der Sanierung Rechnung, insbesondere dem zusätzlichen Raumangebot. Der neue Mietvertrag wird, sobald er vorliegt, der Geschäftsprüfungskommission zur Kenntnis vorgelegt.

2. Postulat Christian Stricker betreffend Aufwertung der Davoser Seitentäler, Frage der Überweisung

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Landrat Kevin Dieth stellt namens der SVP-Fraktion folgenden Ordnungsantrag:

Über das Postulat soll in Punkt 1 im Antrag an den Grossen Landrat punktweise abgestimmt werden, wobei nicht nur über die Nummern der Forderungen, sondern auch über die einzelnen Buchstaben unter Punkt 4 der Forderungen des Postulats abgestimmt werden soll.

Der Ordnungsantrag der SVP-Fraktion wird mit 5 Ja-Stimmen (Ackermann, Bernhard, Däscher, Dieth, Stiffler) bei 11 Nein-Stimmen (Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Gianola, Knölle, Pilman, Stricker, Thomann, Wilhelm, Zürcher) abgelehnt.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrates wird mit 12 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Gianola, Knölle, Pilman, Stricker, Thomann, Wilhelm, Zürcher) bei 4 Nein-Stimmen (Bernhard, Däscher, Dieth, Stiffler) zugestimmt:

1. Das Postulat Christian Stricker betreffend Aufwertung der Davoser Seitentäler sei zu überweisen.
2. Durch die umfassende Aufgabenstellung des Postulats kann die Frist von 6 Monaten für die Bearbeitung nach der Überweisung (gemäss DRB 10.3 Art. 39 Abs. 1) nicht eingehalten werden. Es wird gemäss Stellungnahme des Kleinen Landrates zur Forderung 5 des Postulats dem Grossen Landrat regelmässig über den Stand der Bearbeitung Bericht erstattet.

4. Teilrevision des Landschaftsgesetzes über die Berufsschule und Anpassung der Bestimmung zur Wahlfähigkeit in Behörden und Kommissionen gemäss Art. 4 Gemeindeverfassung

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrates wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bernhard, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Knölle, Pilman, Stiffler, Stricker, Thomann, Wilhelm, Zürcher) zugestimmt:

1. Die Teilrevision des Gemeindegesetzes über die Berufsfachschule (Nachtrag I) sei zuhanden der Volksabstimmung zu erlassen und mit der Annahme der Vorlage durch den Stimmbürger in Kraft zu setzen.
2. Die Teilrevision von Art. 4 Gemeindeverfassung (Nachtrag XVI) sei zuhanden der Volksabstimmung zu erlassen und mit der Annahme der Vorlage durch den Stimmbürger in Kraft zu setzen.

5. Persönliche Vorstösse

Landratspräsident Cyrill Ackermann informiert, dass folgende Vorstösse eingereicht wurden:

- Motion Christian Stricker betreffend Einführung des Verhältniswahlverfahrens bei den Wahlen zum Grossen Landrat
- Motion Philipp Wilhelm betreffend Lohngleichheit von Mann und Frau fördern

- Motion Cyrill Ackermann betreffend drei vollamtliche Kleine Landräte
- Motion Cyrill Ackermann betreffend elf Grosse Landräte

6. Mitteilungen des Kleinen Landrates

Statthalter Stefan Walser informiert, dass in Bezug auf die geplante Einführung des Velogegeverkehrs Gespräche mit den Einsprechern geführt wurden und neu nur 11 der ursprünglich geplanten 28 Parkplätze aufgehoben werden sollen. Bezüglich Zeitplan orientiert er, dass die Ausschreibung des Konzeptes auf Ende Juli 2017 und die Einführung auf Frühling 2018 geplant ist.

Landrat Simi Valär teilt mit, dass der erste Förderbeitrag aus dem Fonds "Erstwohnungsbau und Gewerbeförderung" zugunsten der Davoser Wohngnossenschaft ausbezahlt werden konnte.

Landratspräsident Cyrill Ackermann informiert, dass der im Anschluss an die kommende Landratssitzung vom 24. August 2017 geplante Besuch der ARA bis ca. 18.30 Uhr dauern kann. Er bedankt sich bei den Anwesenden für die angeregten Diskussionen und schliesst die Sitzung.

Gemeinde Davos

Namens des Grossen Landrates

Cyrill Ackermann
Landratspräsident

Michael Straub
Landschreiber